



P R E S S E - I N F O R M A T I O N

24. August 2006
Thorsten Ramm, Konzern-Kommunikation
Tel.: 06172 - 6082286
Fax: 06172 - 6082294
e-mail: pr-fre@fresenius.de
www.fresenius.de

33 junge Leute beginnen ihre Berufsausbildung bei Fresenius in Bad Homburg, Oberursel und Friedberg

33 junge Leute haben in dieser Woche bei Fresenius an den Standorten Bad Homburg, Oberursel und Friedberg ihre Berufsausbildung begonnen – vier mehr als im vergangenen Jahr. Der Gesundheitskonzern setzt sich dafür ein, dass junge Menschen eine Berufsperspektive erhalten, und will damit seiner sozialen Verantwortung gegenüber den Schulabgängern gerecht werden. Während ihrer zwei- bis dreieinhalbjährigen Ausbildung lernen die jungen Leute in den modernen Büros, Labors und Produktionsstätten von Fresenius die Arbeit in einem weltweit tätigen Unternehmen kennen. Die Ausbilder vermitteln den angehenden Biologie- und Chemielaboranten, Diplom-Ingenieuren und Diplom-Betriebswirten, Fachinformatikern, Industriekaufleuten, Industriemechanikern, Kaufleuten für Bürokommunikation, Mechatronikern und Pharmakanten ein umfassendes Fachwissen, das ihnen später vielseitige Chancen und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten eröffnet. Bei der Ausbildung von Diplom-Betriebswirten und Diplom-Wirtschaftsinformatikern arbeitet Fresenius mit zwei Berufsakademien in Bad Homburg und Mannheim zusammen. In der Fachrichtung Diplom-Ingenieur besteht eine Kooperation mit der Fachhochschule Friedberg.

Die Ausbildung bei Fresenius ist sehr beliebt: Zahlreiche Bewerbungen gingen bei dem Unternehmen ein, darunter sehr viele gute. Die meisten Auszubildenden stammen aus Hessen, vor allem aus dem Rhein-Main-Gebiet, drei aus Thüringen sowie jeweils zwei aus Niedersachsen und Sachsen. Jeweils ein Auszubildender kommt aus Mecklenburg-Vorpommern, Bayern, Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Bewerbungen für das Ausbildungsjahr 2007 nimmt Fresenius bereits jetzt entgegen. Dann bildet das Unternehmen auch wieder Fachkräfte für Lebensmitteltechnik sowie Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung aus. Über die Ausbildungsmöglichkeiten bei Fresenius und das Bewerbungsverfahren informiert das Unternehmen ausführlich im Internet unter www.fresenius.de im Kapitel „Karriere“.

Außer in Bad Homburg, Oberursel und Friedberg bietet der Fresenius-Konzern weitere Ausbildungsplätze in den Werken St. Wendel (Saarland), Schweinfurt (Bayern) und Dresden (Sachsen) sowie an den Standorten der HELIOS Kliniken an.

#

Fresenius ist ein weltweit tätiger Gesundheitskonzern mit Produkten und Dienstleistungen für die Dialyse, das Krankenhaus und die medizinische Versorgung von Patienten zu Hause. Für das Geschäftsjahr 2006 erwartet das Unternehmen einen Umsatz von rund 10,7 Milliarden Euro. Zum 30.6.2006 beschäftigte der Fresenius-Konzern weltweit 100.196 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weitere Informationen im Internet unter www.fresenius.de.